



Freie und Hansestadt Hamburg
Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt

„Klima und Energie - was können Bildung und Information zum Klimaschutz beitragen?“

2. NUN - Konferenz am 22.-23. November 2007 in Hamburg

(NUN = Norddeutsche Partnerschaft zur Unterstützung der UN-Dekade
Bildung für nachhaltige Entwicklung 2005-2014)

Donnerstag, 22.11.2007

| | |
|--------------|---|
| Ab 10.00 Uhr | Registrierung und Information der Teilnehmer |
| 11.00 Uhr | <p>Moderation <i>Cordula Vieth</i>, Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt, FHH</p> <p>Musikalische Einstimmung durch den Schülerchor des Alexander von Humboldt-Gymnasiums</p> |
| 11.10 Uhr | <p>Eröffnungsvorträge</p> <p>Klimaschutz in Hamburg <i>Axel Gedaschko</i>, Senator für Stadtentwicklung und Umwelt der FHH</p> |
| 11.30 Uhr | <p>Internationaler Klimaschutz - eine bildungspolitische Herausforderung <i>Ulrich Nitschke</i>, Leiter Servicestelle der Kommunen in der Einen Welt, InWEnt-Beauftragter für BNE, Regionales Zentrum Hamburg</p> |
| 11.40 Uhr | <p>Klimaschutz und Bürgerengagement <i>Dr. Maja Göpel</i>, Kampagnenleiterin beim World Future Council Hamburg</p> |
| 11.50 Uhr | <p>Vorträge mit Diskussion</p> <p>Klima und Energie... <i>Prof. Dr. K. Heinke Schluenzen</i>, Meteorologisches Institut / ZMAW der Universität Hamburg</p> |
| 12.20 Uhr | <p>...und was Bildung und Information zum Klimaschutz beitragen können <i>Prof. Dr. Gerhard de Haan</i>, Vorsitzender des Nationalkomitees UN-Dekade BNE, Leiter BLK-Programm Transfer 21, Universität Berlin</p> |
| 12.50 Uhr | <p>Kurzvorträge</p> <p>Der Norden handelt und lernt Klimaschutz Ausgewählte Länderbeispiele</p> <p><u>Bremen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Bremen bildet Klimaretter aus! – 3/4plus – Clevere Energie- und Wassernutzung in Bremer Schulen |

| | |
|-----------|--|
| | <p><i>Herr Dr. Jürgen Ritterhoff</i>, Umweltbildung Bremen/Bremer Umwelt Beratung e. V.</p> <p><u>Hamburg</u></p> <ul style="list-style-type: none">• Initiative Arbeit und Klimaschutz <i>Hendrik Pinnau</i>, Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt <p><u>Mecklenburg-Vorpommern:</u></p> <ul style="list-style-type: none">• Online-Modul: Klimawandel & Küstenschutz Betrachtungen am Beispiel der Küste Mecklenburg-Vorpommern <i>Dr. Kerstin Kosche, Christiane Decker</i>, Universität Rostock, Fernstudium Umwelt & Bildung <p><u>Niedersachsen:</u></p> <ul style="list-style-type: none">• Der Norden handelt und lernt Klimaschutz Umweltbildung und Nachhaltigkeit als Querschnittsaufgabe in der Arbeit der Klimaschutzagentur Region Hannover <i>Marlene Potthoff</i>, stellvertretende Geschäftsführerin, Klimaschutzagentur Region Hannover <p><u>Schleswig-Holstein:</u></p> <ul style="list-style-type: none">• Verhaltensbedingtes Energiesparen an Norderstedter Schulen und Kindertagesstätten, Inhalte und Organisation <i>Birgit Farnsteiner</i>, Klimaschutzkoordinatorin der Stadt Norderstedt |
| 13.40 Uhr | Mittagessen |
| 15.00 Uhr | <p>Arbeit in länderübergreifenden Arbeitsgruppen</p> <p>Die Aufgabe Klimaschutz in der Bildung</p> <p>Leitfragen:</p> <ol style="list-style-type: none">1. Wie ist das Thema Klima und Energie in Ihrem Bildungsbereich strukturell oder konzeptionell verankert?2. Welche hervorragenden Beispiele für eine pädagogische Umsetzung gibt es?3. Wie könnte ein länderübergreifendes NUN-Projekt für diesen Bildungsbereich aussehen? (Vereinbarung konkreter Arbeitsschritte zur länderübergreifenden Zusammenarbeit) <p>AG 1 Frühkindliche Bildung: <i>Dr. Jan Dieminger</i>, M-V</p> <p>AG 2 Schule: <i>Lutz Richert</i>, SH</p> <p>AG 3 Berufliche Bildung: <i>Dr. Klaus-Dieter Mertineit</i>, NI</p> <p>AG 4 Hochschule: <i>Prof. Dr. Gerd Michelsen</i>, NI</p> <p>AG 5 Jugendbildung als Teil der Weiterbildung: <i>Dr. Brigitte Varchmin</i>, SH</p> <p>AG 6 Informelles Lernen: <i>Jürgen Forkel-Schubert</i>, HH</p> |

| | |
|-----------|---|
| | AG 7 Internationale Weiterbildung - vom Süden lernen: Kai-Oliver Farr, InWEnt gGmbH |
| 18.00 Uhr | Pause |
| 19.00 Uhr | Empfang im Rathaus Axel Gedaschko, Senator für Stadtentwicklung und Umwelt der FHH Ausklang mit Imbiss und Getränken |

Freitag, 23.11.2007

| | |
|------------------|--|
| 9.00 Uhr | Einführung in den Tagesablauf und in das Arbeiten an Lernstationen <i>Cordula Vieth</i> |
| 9.15 - 12.00 Uhr | Mini-Workshops mit Lernarrangements Lernen an Stationen rund um den Klimaschutz Lernstationen im Rudolf-Steiner-Haus und parallel Exkursionen a) Stationen im Rudolf-Steiner-Haus <u>NI:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Lernort Schul-LAB, IGS Hannover-Mühlenberg • Niedersächsische Lernwerkstatt für solare Energiesysteme / NILS • Partnerschaft schafft Energie, Zusammenarbeit der Helene Lange Schule mit Eastern Cape / Südafrika <u>MV:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Projekt Papierkoffer - das Blatt wenden, Eine Welt Landesnetzwerke MV e. V. • Solarmobil, ANU MV e.V. <u>SH:</u> <ul style="list-style-type: none"> • Solarkraftwerk Wald, Erlebniswald Trappenkamp • Nachhaltigkeitsaudit an Schulen mit Schwerpunkt Klimarelevanz, Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen • Energie vom Acker - verfahren wir den Regenwald?, artefact - Zentrum für nachhaltige Entwicklung <u>InWEnt gGmbH:</u> <ul style="list-style-type: none"> • ch@t der Welten, InWEnt <u>HB:</u> <ul style="list-style-type: none"> • „Energie clever nutzen“ Ein Stationenparcours für 4. Klassen zum Thema Energie, 3/4plus |
| 9.00-11.00 Uhr | Alternativ: b) Exkursionen in Hamburg (Start direkt in den Einrichtungen): <ul style="list-style-type: none"> • Energiewerkstatt, Zentrum für Schulbiologie und Umwelterziehung / ZSU • Energie für helle Köpfe und Wohnen im 21 Jahrhundert - |

| | |
|-----------|---|
| | <p>in der Solarsiedlung Karlshöhe, Hamburger Umweltzentrum</p> <ul style="list-style-type: none">• Wärmedämmung im Bestand anhand von 1:1-Modellen, Zentrum für zukunftsfähiges Bauen (ZZB) |
| 12.00 Uhr | Mittagessen |
| 13.30 Uhr | Im Plenum Präsentation der Ergebnisse aus den Arbeitsgruppen |
| 14.15 Uhr | Bemerkungen eines „critical friend“ <i>Prof. Dr. phil. Dietmar Bolscho</i> , Hannover |
| 14.40 Uhr | Schlussrede Einladung zur nächsten Konferenz <i>Dr. Karl-Otto Kreer</i> , Staatssekretär MLUV, MV |
| 14.50 Uhr | Klima – Rap , Schule H 10, Hamburg (angefragt) |
| 15.00 Uhr | Ende der Veranstaltung |